

Seltene Erkrankung

Nun, da die Corona-Inzidenz unter 50 gesunken ist, befinden wir uns definitionsgemäß **im Bereich der seltenen Erkrankungen**. Das trifft dann zu, wenn weniger als 5 von 10 000 Menschen von einer Krankheit betroffen sind. Umgerechnet auf 100 000 Menschen wäre das dann eben die Inzidenz 50.

Sollten wir nun nicht endlich den Fuß vom Gas nehmen? Die kalte Impfpflicht nicht weiter durchsetzen? **Die Regierung weiß, dass eine offizielle Impfpflicht vor den Gerichten keinen Bestand hätte**. Darum setzt sie weiter auf die indirekte Impfpflicht, die mittlerweile über den Arbeitgeber, Reiseveranstalter etc. aufgebaut wird. Diese Lawine ist jetzt so im Rollen, dass sie sich von nüchternen niedrigen Zahlen nicht aufhalten lässt. **Und die Politik wäscht ihre Hände in Unschuld**.

Ab sofort sollten wir bei den täglichen Nachrichten lieber darüber berichten, wie viele Menschen in Verbindung mit Nikotin, Alkohol, Übergewicht und Bewegungsmangel gestorben sind. Da ist die Inzidenz nämlich deutlich höher.

Die mächtigste Stiftung der Welt, die glaubt unser aller Seelenheil selbstlos durch die Impfung retten zu müssen, **könnte mit dem gleichen Geld den Hunger auf der Welt für mindestens 4 Jahre komplett beheben**. Ginge es wirklich um Menschenleben und nicht um **Profit**, wäre es sehr **einfach zu verhindern, dass 40 000 Kinder täglich verhungern**. Aber vorher müssen ja erst noch alle unsere Kinder durchgeimpft werden, bevor wir fremde Kinder retten können.

Ich wünsche mir die Kirche zurück ins Dorf, die Tassen zurück in den Schrank und das Gehirn zurück in die Köpfe der Entscheidungsträger. Etwas Moral zusätzlich würde auch nicht schaden.

Dr. med. Michael Spitzbart